

# „Wi helpt di“ in Dötlingen: Bürgerbank bringt Menschen zusammen

02.06.2021

„Wi helpt di“ in Dötlingen  
Bürgerbank bringt Menschen zusammen

Verena Sieling



Auf und neben der Bürgerbank in Neerstedt: (von links) Erika Gröger, Dieter Weyhausen, Ina Schäfer, Ute Meinert-Kaiser, Herbert Heitzhausen und Helmut Holtz

Bild: Verena Sieling

Sie sollen der Geselligkeit dienen und werden bereits vom Neerstedter „Stammtisch“ genutzt. Der Dötlinger Verein „Wi helpt di“ hat mittlerweile drei „Bürgerbänke“ aufgestellt.

**Neerstedt** Wer eine Mitfahrgelegenheit nutzen möchte, setzt sich auf die sogenannte „Nimm mich mit“-Bank des Dötlinger Vereins „Wi helpt di“. Wer stattdessen lieber verweilen möchte und Geselligkeit sucht, nimmt Platz auf der „Bürgerbank“. Zwei dieser Sitzgelegenheiten sind 2019 am Kreisel, eine weitere ist im März an der Hauptstraße in Neerstedt aufgestellt worden.

## Stammtisch gab Anstoß

An Mitfahrgelegenheit und Geselligkeit ist coronabedingt zwar noch nicht in größerem Ausmaß zu denken. Die sich entspannende Situation nahm der Verein, der sich für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde einsetzt, dennoch zum Anlass, die zuletzt aufgestellte Bank in „Wi helpt di“-Blau vorzustellen – gemeinsam mit dem „Stammtisch“. Der hatte nämlich den Anstoß für die Bürgerbank gegeben.

Formularbeginn



Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich dem [Datenschutzhinweis](#) zu.

Formularende

## Recycler Kunststoff

An der Hauptstraße in der Nähe des Rathauses stand zuvor eine Holzbank. Diese wurde durch die witterungsbeständigere Bürgerbank ausgetauscht, bestehend aus recyceltem Kunststoff. Hier trifft sich der „Stammtisch“ jeden Dienstag, ergänzt Weyhausen. Rund 250 Euro koste eine Bank, erklärt Schäfer, „der Verein kauft die Bänke auf eigene Rechnung und überlässt sie der Gemeinde. Der Bauhof hat deshalb das Aufstellen übernommen.“ Konkrete Plätze für weitere Bürgerbänke gebe es noch nicht, der Verein nimmt aber Anregungen entgegen.

weitere Bürgerbanker gebe es noch nicht, der Verein nimmt aber Anregungen entgegen.

Mit den Corona-Lockerungen hofft [Ute Meinert-Kaiser](#) aus dem Vorstandsteam, dass bald auch wieder die „Nimm mich mit“-Bänke genutzt werden können. Elf Bänke stehen in der Gemeinde Dötlingen, eine in Wildeshausen.



[Verena Sieling](#) Wildeshausen / Redaktion Wildeshausen  
<https://www.nwzonline.de/autor/verena-sieling>